

11. Februar 2022

Sparkasse HagenHerdecke mit neuem Dresscode: „Business Casual“ steht für Kompetenz und Zeitgeist

In Politik und Wirtschaft zeichnet sich schon seit Jahren ein Trend zur Lockerung der Kleiderordnung ab. Auch bei vielen Kreditinstituten ist es mittlerweile üblich, dass die männlichen Mitarbeiter meist ohne Krawatte zum Geschäftstermin erscheinen. Die Sparkasse HagenHerdecke möchte daher den Begriff „bankenübliche Kleidung“ neu interpretieren und wird ab sofort weniger formal als bisher auftreten. Der neue Dresscode heißt „Business Casual“. Er ist zwar lässiger und komfortabler, aber immer noch repräsentativ. Freizeitlook ist nach wie vor tabu und auch die Jeans bleibt beispielsweise weiterhin im Schrank.

„Wir leben Qualität, intern wie extern, das zeichnet uns aus. Als Grundvoraussetzung für einen respektvollen Umgang miteinander bedeutet das aber auch, angemessen gekleidet zu sein“, so Frank Walter, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse HagenHerdecke. Frank Mohrherr, als Vorstandsmitglied verantwortlich für das Privatkundengeschäft, ergänzt: „Kompetenz, Seriosität und Vertrauen, Modernität und Zeitgeist, dies alles ist uns wichtig und möchten wir auch mit der neuen Kleiderordnung gegenüber unseren Kunden ausdrücken.“

